

BCU-Bodenkleber AK 200-Mittelbett

Produktbeschreibung

BCU-Bodenkleber AK 200-Mittelbett ist ein hoch kunststoffvergüteter, hydraulisch abbindender Fließbettkleber für eine weitgehend hohlraumfreie Verlegung von Bodenflächen. BCU-Bodenkleber AK 200-Mittelbett ist leicht zu verarbeiten. Die Wassermenge kann je nach Auftragsstärke variiert werden.

Anwendungsbereich

Für die Verklebung von keramischen Fliesen und Platten, Feinsteinzeug, verfärbungsfreien Natursteinplatten, Cotto und profilierten Platten. Für den Außenbereich ist eine Abdichtung mit BCU-1 K/DS Dichtschlämme aufzubringen.

Eigenschaften

- wasserbeständig
- frostbeständig
- alterungsbeständig
- hochflexibel
- hohe Frühfestigkeit
- Fußbodenheizung geeignet
- Fliese auf Fliese
- lange offene Zeit
- chromatarm gem. TRGS 613

Untergrundeigenschaften

Der Untergrund vor der Verlegung auf dessen Eignung geprüft werden. Dieser muß fest und tragfähig, sauber und verformungsstabil sowie frei von Trennmitteln sein. Stark saugende Untergründe sind mit BCU LF-Grund zu grundieren. Dichte Untergründe und Anhydritestriche müssen mit BCU EP-30 vorbehandelt werden. Betonuntergründe müssen mindestens 6 Monate alt sein. Weiter gelten die Anforderungen der DIN 18157. Verlegung auf Zementestrichen nach 28 Tagen. Zementgebundene Heizestriche nach DIN 4725 Teil 4, müssen eine Restfeuchte von < 1,8 CM-% aufweisen. Calciumsulfatgebundene Estriche dürfen eine Restfeuchte von 0,5 CM-%, bei Heizestrichen 0,3 CM-% nicht überschreiten. In Zweifelsfällen ist immer eine Probeverklebung durchzuführen.

Verarbeitung

25 kg BCU Bodenkleber AK 200-Mittelbett wird mit ca. 6,5 Liter Wasser in einem sauberen Gefäß klumpenfrei und homogen angerührt. Hierbei empfiehlt sich ein Rührgerät mit ca. 600 U/min. Nach einer Reifezeit von 5 Minuten nochmals kräftig durchmischen. Eingedickte Reste dürfen nicht weiter verarbeitet werden. Es darf nur soviel Kleber aufgetragen werden, wie innerhalb der offenen Zeit mit Fliesen belegt werden kann.

Technische Daten

Verarbeitungstemperatur	mind. + 5°C
Verarbeitungszeit	ca. 3-4 Stunden
Hautbildung	nach ca. 30 Minuten
Verfügbar	je nach Schichtdicke, jedoch nicht vor 24 Stunden
Haftzugfestigkeit nach 28 Tagen	> 2,00 N/mm ²
Auftragsstärke	5 – 20 mm

Verbrauch

10 mm Zahnung ca. 3,5 kg/m²

Zu beachten ist: Mörtel reagiert mit Feuchtigkeit stark alkalisch, deshalb Haut und Augen schützen. Bei Augenkontakt unverzüglich Arzt aufsuchen.

Hinweis:

Die einschlägigen Empfehlungen, Richtlinien sowie DIN-Vorschriften und –Sicherheitsdatenblätter sind zu beachten. Es gelten die anerkannten Regeln der Baukunst und Technik. Wir übernehmen die Gewähr für die einwandfreie Qualität unserer Erzeugnisse. Die Verarbeitungseigenschaften sowie die Erhärtung sind abhängig von den jeweiligen Temperaturen. Unsere Verarbeitungsempfehlungen beruhen auf Versuchen und praktischen Erfahrungen; sie können jedoch nur allgemeine Hinweise ohne Eigenschaftszusicherung sein, da wir keinen Einfluß auf die Baustellenbedingungen, auf die Ausführung der Arbeiten und die Verarbeitung haben. Mit der Herausgabe dieses Produktdatenblattes verlieren vorangegangene ihre Gültigkeit.